

Kurztitel

Rechtsanwaltsprüfungsgesetz

Kundmachungsorgan

BGBI. Nr. 556/1985 zuletzt geändert durch BGBI. I Nr. 39/2016

Typ

BG

§/Artikel/Anlage

§ 2

Inkrafttretensdatum

01.01.2017

Außerkrafttretensdatum

30.06.2025

Abkürzung

RAPG

Index

27/01 Rechtsanwälte

Text

§ 2. (1) Die Rechtsanwaltsprüfung kann nach Abschluss eines Studiums des österreichischen Rechts (§ 3 RAO) und einer praktischen Verwendung im Ausmaß von drei Jahren, hievon mindestens sieben Monate bei Gericht oder einer Staatsanwaltschaft und mindestens zwei Jahre bei einem Rechtsanwalt, abgelegt werden.

(2) Voraussetzung für die Ablegung der Rechtsanwaltsprüfung ist überdies die Teilnahme an den für Rechtsanwaltsanwärter verbindlichen Ausbildungsveranstaltungen.

Anmerkung

1. Zur praktischen Verwendung (Praxiszeit) siehe § 2 RAO, RGBI. Nr. 96/1868, zur Gerichtspraxis auch das RPG, BGBI. Nr. 664/1987.
2. Zu den Ausbildungsveranstaltungen siehe § 28 Abs. 1 lit. m und § 37 Z 3 RAO, RGBI. Nr. 96/1868.
3. ÜR: Art. V, BGBI. Nr. 21/1993; Art. 7, BGBI. I Nr. 39/2016
4. EG/EU: Art. XVI, BGBI. I Nr. 111/2007

Schlagworte

Praxiszeit, Gerichtspraxis, Rechtspraktikant

Zuletzt aktualisiert am

01.07.2025

Gesetzesnummer

10002683

Dokumentnummer

NOR40180959